

## Ergebnisdokumentation

### „Fernwärme“

Dienstag, den 29.03.2022,

17.00 - 19.00 Uhr

## 1 Referent\*innen und Ansprechpartner\*innen:

### Stadt Krefeld

Bodenordnung und städtebauliche Maßnahmen: Herr von Deylen, [marco.von.deylen@krefeld.de](mailto:marco.von.deylen@krefeld.de)

Website: <http://www.krefeld.de/fb62>

### Stadtwerke Krefeld

Frau Balzer, [EDL@SWK.de](mailto:EDL@SWK.de)

Herr Schumacher, [EDL@SWK.de](mailto:EDL@SWK.de)

Website: [www.swk.de](http://www.swk.de)

### NGN

Herr Kox

Website: [www.ngn-mbh.de](http://www.ngn-mbh.de)

### Jung Stadtkonzepte/ Sanierungsmanagement Südweststadt

Energetische Sanierung: Herr Kleinschmidt, Jung Stadtkonzepte, [c.kleinschmidt@jung-stadtkonzepte.de](mailto:c.kleinschmidt@jung-stadtkonzepte.de)

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit: Frau Müller, Jung Stadtkonzepte,

[v.mueller@jung-stadtkonzepte.de](mailto:v.mueller@jung-stadtkonzepte.de)

Website des energetischen Sanierungsmanagements: [www.suedweststadtkrefeld.de](http://www.suedweststadtkrefeld.de)

### Verbraucherzentrale NRW

Herr Felix, Verbraucherzentrale NRW, [info@felix-energie.de](mailto:info@felix-energie.de)

## 2 Weiterführende Links

### Weiterführende Informationen zu Fördermitteln:

- Bundesweit in rund 880 Beratungseinrichtungen der Verbraucherzentrale
- Online unter [www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung](http://www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung)

- Verbraucherzentrale telefonisch unter 0800 – 809 802 400 (Mo-Do 8.00 – 18.00 Uhr, Fr 8.00 – 16.00 Uhr)
- Einbindung Energie-Effizienz Experten: innen [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de)
- Anträge online beim BAFA stellen

#### Weiterführende Links und Informationen zur Fernwärme, Krefeld

- Bei weiteren Anschlussfragen können Sie sich jederzeit an die SWK wenden. Füllen Sie hierzu das PDF-Dokument „Anschlussanfrage Fernwärme“ aus und senden Sie dieses per Mail an das Team Energiedienstleistungen: [EDL@SWK.de](mailto:EDL@SWK.de) (Stichwort *Fernwärme Südweststadt*). Das Formular erreichen Sie unter folgendem Link: [Anschlussanfrage Fernwärme](#)
- Hinweise zu SWK Mitgliedsbetrieben der Fernwärme – Gemeinschaft Krefeld auf der Homepage zu finden [www.swk.de](http://www.swk.de)
- Formulare zum Fernwärmevertrag und -bedingungen unter: <https://www.swk.de/de-de/privatkunden/dienstleistungen/waerme>

### 3 Gestellte Fragen und Antworten:

#### Fragen zum Vortrag von Frau Balzer, Herrn Schumacher und Herrn Kox (SWK und NGN)

##### 3.1 Ist die Steigerungsrate/Anpassung des Preises bekannt oder kann diese abgeschätzt werden?

Der Wärmepreis setzt sich zusammen aus den Preiskomponenten Jahresleistungspreis (LP) für die Vorhaltung einer dem Anschlusswert entsprechenden Leistung in kW an der Übergabestation und einem Arbeitspreis (AP) für die tatsächlich entnommene Wärmemenge in kWh. Der Wärmepreis wird einmal jährlich zum 01.01., spätestens jedoch unverzüglich nach Veröffentlichung der für die Preisanpassung maßgeblichen Indizes gemäß der im Vertrag hinterlegten Preisleitformel angepasst. Weitere Informationen zur Berechnung der Preisanpassungen finden Sie unter: [Preisblatt Fernwärme](#)

##### 3.2 Wird jede Anfrage individuell beantwortet, obwohl eine Sammlung der Anfragen im Gebiet (hinsichtlich anstehender Bauarbeiten an den Straßenzügen) Sinn machen würde?

Jede Anfrage wird grundsätzlich erst einmal einzeln bearbeitet. Diese wird vom Team EDL an die NGN übermittelt und dort weiterbearbeitet. Trotzdem wird bei „weiteren“ Entfernungen auch das Gespräch mit der Nachbarschaft gesucht und geklärt, ob ein möglicher Zusammenschluss möglich ist, um die Kosten verhältnismäßig gering zu halten. Falls kein Zusammenschluss in diesem Sinne zustande kommt, kann der Interessent, bzw. die Interessentin, auf Wunsch auf eine Potentialliste gesetzt werden, um bei mehreren Anfragen im Gebiet eine Bündelung dieser zu erzielen.

- Es wird im Zuge von Bauarbeiten auch spartenübergreifend, hinsichtlich Erneuerung von Stromleitungen, Wasserleitungen und Gasleitungen usw., geprüft, ob die Maßnahmen gebündelt umgesetzt werden können und somit eine Baustelle für mehrere Zwecke genutzt werden kann.

### *3.3 Muss bei einem Mehrfamilienhaus mit mehreren Gasetagenheizungen, geprüft werden, ob die Fernwärme in jeder Etage bereitgestellt werden kann?*

- Der Anschluss an die Hauptleitung im Keller unterliegt zu Beginn einer Einzelfallprüfung. Von dort aus wird ein Einzelverteilsystem in jede Wohnung geprüft. Dies kann, je nach baulichen Gegebenheiten, bspw. durch Vorhandensein eines Kaminschachts, möglich sein.
- Die SWK rechnet über den Wärmemengenzähler die entnommene Wärmemenge zentral ab. Der Preis der verbrauchten Fernwärme kann durch den Eigentümer pro Quadratmeter abgerechnet werden. Wie verhält sich der Preis der Anschlussleistung im Zusammenhang mit Formeln/ einer definierter Preisgleitklausel? Handelt es sich hier um einen fixen Preis, oder kann dieser Wert im Einzelfall angepasst werden?
- Grundsätzlich gibt es für Fernwärme-Kunden einen Standard-Preis. Der Jahresleistungspreis wird in Abhängigkeit der angefragten Anschlussleistung in Kilowatt ermittelt. Weitere Informationen zum Leistungspreis und der Berechnung des Wärmepreises finden Sie unter folgendem Link: [Preisblatt Fernwärme](#)

### *3.4 Gibt es Erfahrungswerte wie sich die Preise über die Jahre entwickelt haben? Gibt es eine Tendenz für die Zukunft?*

- Der Leistungspreis der Fernwärme wurde im Zeitraum 2011-2017 nicht angepasst. Der Arbeitspreis wurde kontinuierlich gemäß der Preisgleitformel jährlich angepasst. Im Jahr 2021 wurde der Leistungspreis von 25,95 Euro/netto auf 29,85 Euro/netto angehoben. Im Jahr 2022 wurde der Leistungspreis auf 30,24 Euro/netto angepasst. Daraus lässt sich jedoch keine Tendenz für die Zukunft ableiten, da der Wärmepreis von einer Vielzahl von Faktoren abhängt. Auf Grund der derzeit sehr dynamischen Marktentwicklung kann keine konkrete Aussage über die Preisentwicklung getroffen werden. Weitere Informationen zur Preiszusammensetzung und -berechnung finden Sie hier: [Preisblatt Fernwärme](#)

### *3.5 Andere Anbieter haben zum April einen drastischen Preisanstieg geplant. Ist bei der SWK ähnliches geplant?*

- Erdgas muss bei Lieferanten eingekauft werden und der Markt ist aktuell sehr angespannt. In Krefeld wird jedoch ein hoher Anteil lokal aus biogenen Anteilen erzeugt. Auch dieser wird jedoch teurer, aufgrund steigender Löhne und Lieferkosten. Zusätzlich muss trotz der Eigenproduktion Gas zugekauft werden. Daher ist auch bei den Stadtwerken Krefeld ein Preisanstieg möglich.

### *3.6 In welchem Zeitrahmen können die Anlagen eingebaut werden? Und gibt es Vertragspartner, die diese vorrangig versorgen?*

- Die Lieferzeiten für die Anlagentechnik liegen momentan laut Herstellerangaben zwischen 12 und 24 Wochen. Mitunter können sich die Lieferzeiten verlängern oder auch verkürzen. Die Kooperationsbetriebe sind auf der Website [Fernwärme und Heizung Plus | SWK](#) als PDF unter dem Punkt Lokale Partner Fernwärmegemeinschaft ersichtlich. Ansonsten können Sie sich an das Energiedienstleistungs-Team der SWK wenden. E-Mail: [EDL@SWK.de](mailto:EDL@SWK.de).

### *3.7 Gibt es bei der Fernwärme ein Druckproblem, wenn der Anschluss über mehrere Etagen verteilt wird?*

- Die Fernwärme arbeitet hier nach dem gleichen Prinzip wie bei einem normalen Kessel. Der einzige Unterschied besteht darin, dass die Wärme von außen kommt und im Gebäude umgewandelt wird.
- Wie sich die Warmwasserversorgung gestaltet, muss im Einzelfall geprüft werden. Grundsätzlich ist eine zentrale, oder aber etagenbezogene Warmwasserversorgung denkbar. Je höher ein Gebäude ist, umso weniger Druck besteht eventuell. Dies liegt an der Höhe des Gebäudes, dem verfügbaren Druck und den Querschnitten der Leitung. Eventuell muss eine Druckerhöhung vorgesehen werden. Im Heizungssystem ist die Höhe nicht entscheidend. Bedingung für einen Fernwärmeanschluss ist ohnehin die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs, durch den ein gleichmäßiger Druck eingestellt wird.

## **Fragen zum Vortrag von Herrn Felix (Verbraucherzentrale NRW)**

### *3.8 Die Verbraucherzentralen haben sich vor einigen Jahren sehr kritisch zur Fernwärmeversorgung im Allgemeinen geäußert. Wie sieht dies mittlerweile aus?*

Im Zuge des Klimawandels, gelten herkömmliche fossile Brennstoffe nicht als langfristig zielführend und nachhaltige Alternativen rücken in den Fokus. Fernwärme kann als nachhaltige Alternative betrachtet werden.

### *3.9 Ist der individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP) für ein Sanierungsvorhaben maßgeblich? Kann der individuelle Sanierungsfahrplan nachträglich noch optimiert oder angepasst werden?*

Der individuelle Sanierungsfahrplan unterstützt Sie dabei, die energetische Sanierung Ihres Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus Schritt für Schritt zu planen. So können Sanierungsmaßnahmen vorausgeplant und aufeinander abgestimmt werden. Für die Erstellung eines iSFP gewährt die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) einen Extra-(Tilgungs-)Zuschuss von fünf Prozentpunkten für jedes Vorhaben, das Sie

im Rahmen Ihres iSFP umsetzen, sofern die Umsetzung Ihres Fahrplans in mehreren Sanierungsschritten erfolgt. Wichtig ist, dass Sie einen Energieeffizienzexperten in die Planung einbeziehen. Weitere Informationen zum individuellen Sanierungsfahrplan finden Sie unter: [Informationen zum individuellen Sanierungsfahrplan \(iSFP\)](#)

### *3.10 Welche technischen Alternativen/Maßnahmen muss man ergreifen, wenn man von einer Gasetagenheizung zu einer zentralen Lösung im Keller umrüstet?*

Die notwendigen Umfeldmaßnahmen bzw. Vorarbeiten zur Umstellung von Gasetagenheizungen auf eine Zentralheizung hängen von den jeweiligen baulichen Gegebenheiten im Gebäude ab. Bei einer Zentralheizung wird die Heizung in der Regel im Keller oder auf dem Dachboden installiert. Über ein Rohrleitungssystem werden die einzelnen Parteien im Haus mit Wärme versorgt. Hierzu werden Rohre für den Vorlauf (heißes Wasser zum Erwärmen der Heizkörper) und den Rücklauf (abgekühltes Heizungswasser nach der Erwärmung der Heizkörper) benötigt, die von der Heizung in die einzelnen Etagen führen, benötigt. Bei der Etagenheizung wird der Energieträger, in der Regel Erdgas, über eine vertikale Steigleitung auf jede Etage befördert, um auf der jeweiligen Etage, Wärme über eine Etagenheizung zu erzeugen. Verfügt ein Gebäude über einen Kaminschacht, der ausreichend Platz für die Verrohrung bietet, können die Leitungsstränge zu den einzelnen Etagen hier prinzipiell installiert werden und die einzelnen Etagen zentral über eine Heizung im Keller oder dem Dachboden versorgt werden. Eine Einzelfallprüfung durch einen fachkundigen Berater ist hier zu empfehlen.